MAINZ · BINGEN
Landkreis

ÖKOPROFIT
SCHULE & KITA

ÖKOPROFIT® MAINZ-BINGEN
Schule & Kita

"ÖKOPROFIT – Energiesparmodell für Schulen und Kindergärten-
Vorbilder im Landkreis Mainz-Bingen"

UEBZ
Umwelt- & Energie-Beratungszentrum
Landkreis Mainz-Bingen

Im Auftrag des:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Gruppenfoto Auftakt in der Kreisverwaltung,©Foto KV Mainz-Bingen

AUFTAKT/ 1. WORKSHOP

18.September 2014 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen

ÖKOPROFIT –Schule & Kita wurde als zertifiziertes Pilotprojekt in RLP innerhalb von 3 Jahren im Landkreis Mainz-Bingen durchgeführt. ÖKOPROFIT existiert seit 1998 als zertifiziertes Umweltmanagementsystem und wurde mit vielen Unternehmen durchgeführt. Jetzt wird es modifiziert auch in Schulen und Kitas angeboten.
Vom UEBZ initiiert und veranstaltet und vom Bildungsträger Arqum, Frankfurt durchgeführt, trafen sich im Zeitraum 2014-2017 zwölf Schulen und Kitas aus dem Landkreis zu acht gemeinsamen Workshops, tauschten sich aus, lernten voneinander, erarbeiteten mit den Kindern verschiedene Themengebiete und Projekte und führten diese durch.
Ziel des Projektes war und ist die Untersuchung des Gebäudes und der „Stoffströme“ wie Wasser, Strom, Heizenergie, Abfall auf Möglichkeiten der Einsparung hin. Ebenso liegt der Schwerpunkt in der Umweltpädagogik, der Entwicklung und Durchführung von Umweltprojekten mit dem Ziel das Bewusstsein zu schärfen, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Grundsteine fürVerhaltensänderungen zu legen. Hierfür bildeten die Einrichtungen sogenannte Umweltteams, in welchen sich jeder engagieren konnte, von Kindern über Lehrer und Erzieher, Hausmeister und Eltern.Teil des Projektes waren auch vier Vor-Ort Beratungstermine, in welchen die Einrichtungen durch Arqum bei der Untersuchung Ihrer Gebäude sowie in der Durchführung von Projekten unterstützt wurden.

Tagesordnung

Teilnehmende Einrichtungen:

Selztalschule, Nieder-Olm
Naturkindergarten "Wiesbachwichtel", Gensingen
Christian-Erbach Realschule plus, Gau-Algesheim
Pestalozzi-Grundschule, Ingelheim
Hort Mainzer Straße, Ingelheim
Grundschule am Jakobsberg, Ockenheim
Kita "Abenteuerland", Ober-Olm
Kita "Zwergenpalast"; Guntersblum
Kita "Spatzennest", Guntersblum
Kita „Zukunfstwerkstatt“, Guntersblum
Sebastian Münster Gymnasium, Ingelheim
Rhein-Nahe Schule, Bingen

Alle 12 teilnehmenden Einrichtungen waren am 18.09.2014 anwesend, wurden beim Auftakt herzlich begrüßt: Arqum stellte das Projekt anhand des Projektplans und den Ablauf der Workshops und die Teilnehmer vor.
Anschließend waren die Teilnehmer dazu aufgerufen sich selbst kurz vorzustellen und Ihre Motivation für Ihre Teilnahme mitzuteilen.
Weitere Themen des Workshops waren die Vorstellung der ÖKOPROFIT Arbeitsmaterialien, die Besprechung der anstehenden Aufgabenwie der Bildung von Umweltteams und dem Erstellen einer Umweltleitlinie.

Auftakt im Kreistagssaal, ©Foto UEBZ

Vorstellung Hort Mainzer Strasse, Ingelheim, ©Foto UEBZ

Mit Punktevergabe dokumentierten die Teilnehmer Ihre Wünsche und Schwerpunkte bzw. Erwartungen an das Projekt.

Punktevergabe Naturkindergarten Wiesbachwichtel, Gensingen, ©Foto UEBZ

Erwartungen der Teilnehmer an Punktetafel ©Foto UEBZ

Ebenso konnten die Teilnehmer per Fragebogen Ihre Themenschwerpunkte für die kommenden Workshops auswählen. Darunter fielen: Einsparmöglichkeiten durch innovative Beleuchtungssysteme, Projektmöglichkeiten für Verkehr an Schule, Wasserspartechnik an sanitären Anlagen, Einsparmöglichkeiten durch Regenwassernutzung, Einsparpotenziale und Anwendbarkeit bei Recyclingpapier, Kartuschen-Recycling und mehr.

Workshop 1, ©Fotos UEBZ

2. WORKSHOP

05.Februar 2016, Kita Abenteuerland, Ober-Olm

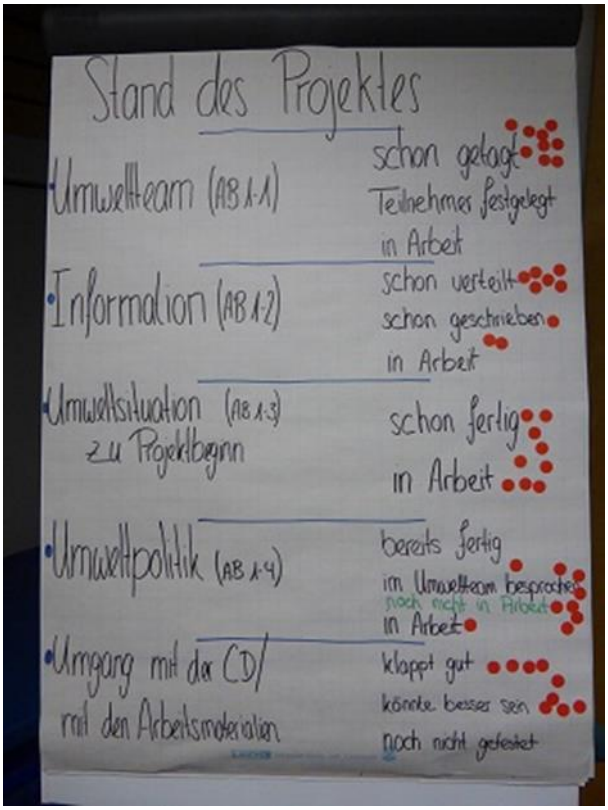
Tagesordnung

Themenpunkte:

- Erfahrungsaustausch
- Vortrag: „Heizungsoptimierung“,
  Referent: Hr. Ackermann,
  Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel e.V.
- Energieanalyse und Controlling in den Schulen und Kitas
- Energiethemen im erzieherischen Alltag

©Fotos KV Mainz-Bingen, UEBZ

Kita Abenteuerland, Ober-Olm, Leiterin Frau Schuch
©Foto UEBZ



Abfrage zum Stand des Projektes, ©Foto KV Mainz-Bingen

Unter dem Motto "Energie in Schule und Kita" leitete die Fa. Arqum durch den Workshop in der Gastgebenden "Kita Abenteuerland" in Ober-Olm. Zum Thema "Heizungsoptimierung" referierte Herr Ackermann, Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel e.V., zu seinen Erfahrungen einer Langzeit-Untersuchung von ca. 30 Kitas. Energieanalyse und Controlling waren weitere Themen. Die "Gesunde Verpflegung" zwischendurch und der Austausch untereinander rundeten das Treffen ab.

3. WORKSHOP

07.Mai 2016, Naturkindergarten "Wiesbachwichtel", Gensingen

Tagesordnung
Ganz unter dem Motto „Erlebnispädagogik
Ein ganz besonderer Erlebnis-Workshop fand im Naturkindergarten „Wiesbachwichtel“statt.
Eine Herausforderung war diesen Workshop ohne Nutzung von Strom zu gestalten. Hieraus entstand ein "Erlebnis-Workshop" mit dem Thema "Erlebnispädagogik" mit einzelnen Stationen in Form einer Schnitzeljagd.

Begrüßung durch Frau Leisenheimer (Umweltteam)

Wagenburg” (s.o.) ; Station am Wiesbach (s.u.)

Nach einem anfänglichen Erfahrungsaustausch Und einem anschließenden Rundgang durch den Naturkindergarten bei welchem Frau Leisenheimer alle Fragen zum Tagesabläufen und dem Umgang mit den Besonderheiten beantwortete. Daraufhin erfolgte eine kurze Einführung in den Ablauf der folgenden „Umwelt-Schnitzeljagd“. Zwei Gruppen durften sich dann an sechs durch Arqum vorbereiteten verschiedenen Stationen mittels „Geocaching“ vorarbeiten und erproben.
Hintergrund der Schnitzeljagd war es den Teilnehmern Möglichkeiten aufzuzeigen, welche verschiedenen Projekte oder Aktionen in der freien Natur mit Kindern verschiedener Altersstufen durchgeführt werden können.
Die Aufgaben wurden von den beiden Gruppen mit viel Spaß und Enthusiasmus in Angriff genommen.

und andere Stationen

Angeln im “Wiesbach“

4. WORKSHOP

25.November 2016, Kita Zwergenpalast, Guntersblum

Tagesordnung

Kita Zwergenpalast, Guntersblum, Leiterin Frau Müller ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

"Die Energiesparer e.V.", Mainz, ©Foto;UEBZ

Frau Müller, die Leiterin der Kita Zwergenpalast, hatte für ein gemütliches Ambiente mit gesunder Verpflegung gesorgt.

Haupt-Themengebiete dieses Mittags waren:

- Abfall
- Wasser

Die teilnehmenden Einrichtungen stellten kurz Ihre bisherigen Projekte zu den beiden Themen vor und lauschten danach interessiert den Ausführungen der ehrenamtlich Tätigen Thomas Görmar und Holger Herrmann vom gemeinnützigen Verein" Die EnergieSparer e.V." (DES e.V.) zum Thema "Gutes Papier und sauberes Licht".

Vortrag zu „Gutem Papier"DES e.V., Mainz, ©Foto;UEBZ

Mit vielen sehr praktischen Tipps zum direkten Anwenden und kleinen Geschenken in Form von beispielhaften Schulheften (Blauer Engel), Tempos u.a. und der dringlichen Bitte mit der Anwendung doch umgehend zu beginnen, fesselten sie die Anwesenden. Krönender Abschluss war dann noch die dauerhafte Leihgabe der aus Papier und Pappmaschee selbst gebauten Kugelbahn an die Kita Abenteuerland aus Ober-Olm.
Das UEBZ bedankt sich dafür herzlich bei den "EnergieSparern"!

Frau Lang und Herr Bahr von Arqum führten wieder in schöner Art und Weise gekonnt durch den Workshop. Sie stellten umfassend das Thema "Einweg versus Mehrweg" dar, regten unter anderem hierzu ein kurzes Rollenspiel an und stellten in Zusammenarbeit mit dem UEBZ die Angebote dar, welche über den Landkreis verteilt nutzbar sind.
Die Beteiligung der Anwesenden war groß, viele Fragen wurden gestellt und Anregungen geteilt.

Fa. Arqum, Herr Baar, ©Foto;UEBZ

5. WORKSHOP

16.März 2016 - Christian-Erbach-Realschule plus, Gau-Algesheim

Die Kartoffelbatterie"©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

<u>Tagesordnung</u>

Gastgeber dieses Workshops war die Christian-Erbach Realschule plus und sorgte für eine leckere Verpflegung.
Mit dem Thema "Umwelt im Unterricht und im erzieherischen Alltag, Gefahrstoffe und Umweltrecht" befassten sich die teilnehmenden Einrichtungen an diesem Tag. Die Teilnehmer berichteten auch kurz über den Stand Ihrer Aktionen. Höhepunkt des Workshops waren die Einzelstationen zum praktischen Ausprobieren des Bauens von: Sonnenmühlen, Aufwindkraftwerke, Savoniusmotoren, Windmühlen, Kartoffelbatterien und mehr. Im Nachgang erhielten alle die Anleitung für eine Umsetzung als pädagogische Projekte in der Praxis für verschiedene Altersgruppen.

Die Kartoffelbatterie"©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Arbeiten am Projektzeitstrahl, Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

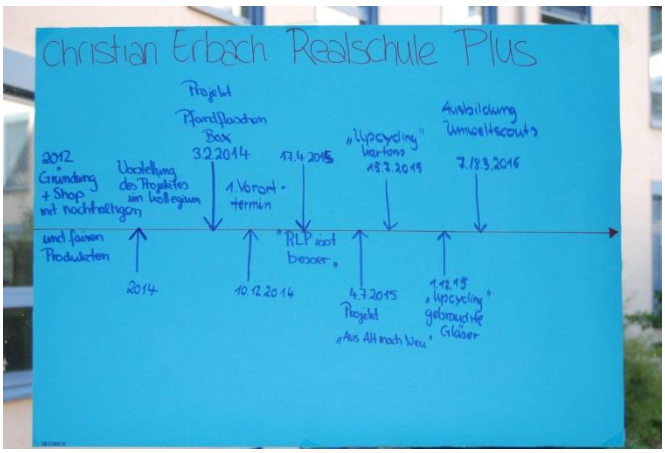
6.WORKSHOP/ ZWISCHENBILANZ

21. September 2016, Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Tagesordnung Workshop / Zwischenbilanz

Projektvorstellungen „Beste Maßnahme"

Gruppenfoto im Kreistagsaal ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ



Projektzeitstrahl, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Grundschule am Jakobsberg, Ockenheim, ©Foto UEBZ

Selztalschule Nieder-Olm, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Selztalschule Nieder-Olm, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Der 6. Workshop war zugleich der Zeitpunkt ein Resumée über die Projektlaufzeit zu ziehen und eine Zwischenbilanz zu machen.
Dies wurde in Form einer öffentlichen Veranstaltung durch das UEBZ organisiert.

Grundschule am Jakobsberg, Ockenheim, ©Foto UEBZ

Sebastian Münster Gymnasium, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Naturkindergarten "Wiesbachwichtel", ©Foto UEBZ

Dies wurde in Form einer öffentlichen Veranstaltung durch das UEBZ organisiert.
Mit einem zeitlich verkürzten Workshopteil begann das Treffen. Höhepunkt des Workshops war der 10-jährige Gastredner Moritz aus Frankfurt, ein Kinderklimabotschafter der weltweiten Aktion „Plant for the Planet".
Mit Leidenschaft und Feuer referierte dieser zum Thema Klima, Klimagerechtigkeit, Treibhauseffekt und mehr. Er begeisterte durch seine Authentizität, Mut und Wissen.

Naturkindergarten "Wiesbachwichtel", ©Foto UEBZ

Im zweiten und auch Hauptteil zogen die Teilnehmer Zwischenbilanz.
Zu diesem Anlass stellten die Teilnehmer Ihre jeweilige „Beste Maßnahme" in einer Präsentation verschiedener Art zusammen und zeigten diese in einer öffentlichen Veranstaltung im Kreistagssaal.
Die „Besten Maßnahmen" beliefen sich über den Bau von Insektenhotel, Lehmofen und Kompostanlagen, Schmuck und Alltagsgegenstände künstlerisch hergestellt aus Recyclingmaterialien, Darstellung von Aktionstagen wie „Mobilität" oder Projekten wie „Energie-Detektive" und mehr.
Letztendlich durften die Teilnehmer selbst sich für eine „Beste Maßnahme" unter allen entscheiden. Die meisten Stimmen bekam hier die Maßnahme der Selztalschule mit ihren vielfältigen, schön gestalteten Recyclingprodukten.

Gruppenfotos im Kreistagssaal, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

7. WORKSHOP

Grundschule am Jakobsberg, Ockenheim

Tagesordnung

Herr Spoo, UEBZ, stellte das neue Projekt, den „UMWELT-ENERGIE FÜHRERSCHEIN des UEBZ“ vor, ein modulares Workshop-Projekt in der Umweltbildung, welches von Schulen ab der Sekundarstufe II angefragt werden kann.
Daraufhin gab es einen regen Austausch zu den umgesetzten und geplanten Projekten der Teilnehmer. Anschließend referierte Arqum über Natur & Umweltprojekte rund um die Schule/ Kita. Frau Lang thematisierte verschiedene Aspekte rund um Tiere und Pflanzen im Garten wie beispielsweise Schmetterlingsbeet, Vogelbadewanne, Igelhaufen, Insektenhotel, Gießkalender usw.
Weiteres Themengebiet war dann das umfangreiche Gebiet der Arbeitssicherheit und Gefährdungsbeurteilung, ein für alle Einrichtungen zunehmend wichtiger Bereich

8. WORKSHOP

Pestalozzi Grundschule Ingelheim

Tagesordnung

Vor der eigentlichen Spendenübergabe aus der Zwischenbilanz „Beste Maßnahme“ an die Wildtierarche Rodgau, Frau Kipper, erzählte diese einiges aus Ihrem Alltag aus der Wildtierarche. Dieses Projekt zu unterstützen hat die Selztal-schule beschlossen.
Nach der Spendenübergabe referierte Frau Becker von der Unfallkasse auf vielfachen Wunsch der Teilnehmer nochmalig zum Thema „Gefährdungsbeurteilung in der Schule & Kita“.
In diesem letzten Workshop des Projektes ging es zum Schluss natürlich auch um die Frage: „Wie kann es nachhaltig weitergehen?“ Hierauf wussten einige Teilnehmer schon sehr konkrete Antworten. Aufgabe an alle war es für die Abschluss-veranstaltung noch zwei „Projektwolken“ zu dieser Frage auszufüllen.

Logo Ökoprofit

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

14.November 2017, Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Begrüßung durch Landrätin Schäfer
©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Urkunde; Auszeichnungsschild, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Verleihung der Urkunden und Auszeichnungsschilder an alle
©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

<u>Tagesordnung</u>

Landrätin Schäfer begrüßte alle Gäste und gratulierte den Teilnehmern zu ihrer Zertifizierung als ÖKOPROFIT-Schule/Kita/Hort und überreichte die Auszeichnungsurkunden und Auszeichnungsschilder als Geschenk der KV und des UEBZ.
In einer durch das UEBZ organisierten öffentlichen Veranstaltung wurde das 3-jährige Projekt und das Engagement der teilnehmenden Einrichtungen gebührend gewürdigt und abgeschlossen.

alle folgenden Fotos © KV Mainz-Bingen;UEBZ

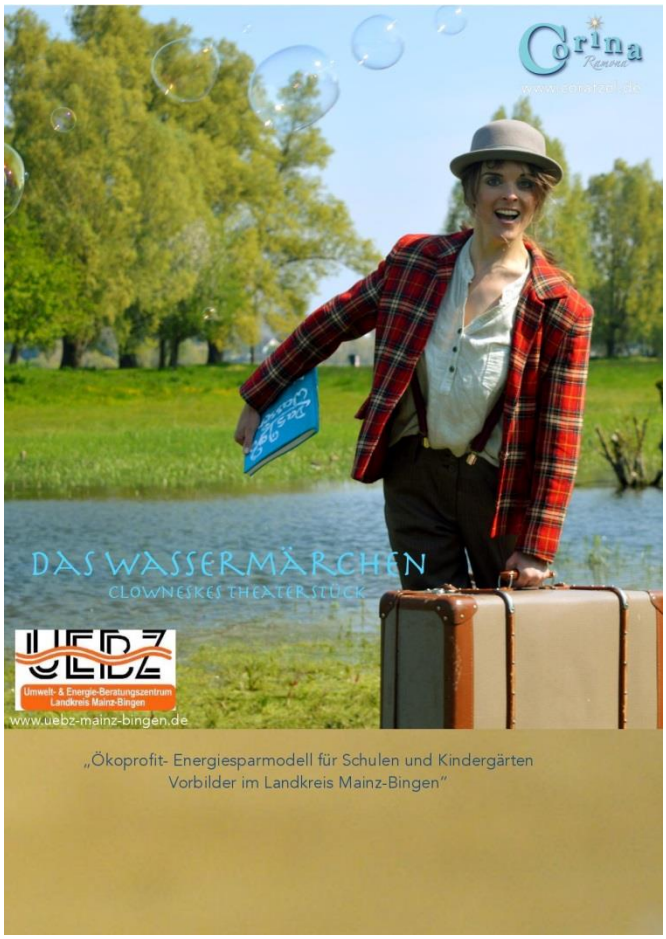
Perfomancekünstlerin Corina Ratzel empfängt als „Plastic-Girl“ die Gäste, ©Foto KV Mainz-Bingen;UEBZ

Als Rahmenprogramm führte die Grundschule am Jakobsberg ihr Lied „Wir sind Kinder der Erde“ auf und die Performancekünstlerin Ramona Ratzel sorgte für freudige Augen mit ihrer „Seifenblasen-Show“ als Tollplatsch.
Das UEBZ gratuliert allen Teilnehmern zu Ihrer Zertifizierung und bedankt sich für die Teilnahme.

„UMWELTPERFORMANCE“

Perfomancekünstlerin Corina Ramona Ratzel

In 2016 bedankte sich das UEBZ bei den Teilnehmern für ihr Engagement mit einer Aufführung der Performancekünstlerin Corina Ramona Ratzel an jeder Einrichtung.
Frau Ratzel wurde mit der Kreation und Umsetzung zweier Umweltthemen beauftragt. Daraus entstand das „Wassermärchen“ für die Kleineren und „Plastik Fantastic“ für die Älteren.



Corina Ratzel in Ihrem eigens entworfenen und hergestellten Kostüm aus Plastikabfällen, ©Foto-Corina Ratzel

„Plastik Fantastic“ in der „Christian-Erbach Realschule plus“in Gau-Algesheim, und in der „Grundschule am Jakobsberg“ in Ockenheim,

Das Wassermärchen in der „Kita Abenteuerland“ in Ober-Olm, im „Hort Mainzer Strasse“ in Ingelheim, in der „Selztalschule“ in Nieder-Olm, in der „Kita Zwergenpalast“ in Guntersblum und im „Naturkindergarten Wiesbachwichtel“ in Gensingen.

©Fotos – Corina Ratzel

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
Telefon +49 6132 787-0
Telefax +49 6132 787-1122
kreisverwaltung @mainz-bingen.de
www.mainz-bingen.de

Rheinhessen